

19. August 2013

STAHL CraneSystems GmbH
Daimlerstraße 6
74653 Künzelsau

Ansprechpartner für Fragen zum Inhalt:
Heike Metzger
Fon +49 7940 128-2388
Fax +49 7940 128-2300
heike.metzger@stahlcranes.com
www.stahlcranes.com

Autor:
Dipl.-Ing. Jan Türk
VISUELL Studio für Kommunikation
Fon +49 711 64868-0
jan.tuerk@visuell.de

Der „schlanke“ AS 7 als Serienprodukt Der ASR schließt die Lücke zwischen SH und AS

Mit dem neu konstruierten ASR 7 präsentiert STAHL CraneSystems einen Seilzug speziell für den Traglastbereich von 20 bis 32 Tonnen. Dieser schließt die Lücke zwischen dem Seilzug SH, der Lasten bis 25 Tonnen hebt, und dem AS 7, der erst bei höheren Traglasten sein Potenzial voll ausschöpft. Mit dem ASR 7 deckt STAHL CraneSystems nun den mittleren Traglastbereich mit einem neuen Produkt ab, das durch sein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis großen Zuspruch bei den Kranbauern erfährt.

Basis des ASR 7 bildet der seit vielen Jahren erfolgreiche AS 7. Die Unterschiede liegen im Detail: Aufgrund der geringeren Tragfähigkeit und der teilweise niedrigeren Einstufung kommen beim ASR 7 auch kleinere Motoren zum Einsatz. Entsprechend wurde der Seiltrieb modifiziert: Statt eines 25-mm-Seils reicht für die Lasten des ASR 7 ein 20-mm-Seil aus. Daraus ergibt sich bei gleicher Trommellänge eine größere Hubhöhe – von zum Beispiel 10 statt 7 Metern bei der kleinsten Trommellänge L1. Auch die Hakenflasche und die Seilumlenkrolle wurden an das dünnere Seil angepasst. Das Ergebnis ist eine Preisersparnis von rund 25 % gegenüber einem vergleichbar dimensionierten AS 7 mit Obergurtfahrwerk. Auf hochwertige Ausstattung müssen die Kunden trotzdem nicht verzichten. Erstmals findet bei der AS 7 Baureihe die Lastmessung serienmäßig am Seilfestpunkt statt. Das ermöglicht eine exakte Lasterfassung bei Hub- und Senkbewegungen sowie die Anzeige der Last über ein angeschlossenes Display.

Der ASR 7 ist als Standard-Hebezeug ab sofort auch über den CraneGuide – die firmeneigene Kalkulations- und Planungssoftware – bestellbar. Je nach Anwendung ist der Seilzug stationär oder mit Obergurtfahrwerk verfügbar. Für ruckfreie Hubvorgänge und stufenlose Geschwindigkeitseinstellung ist der neue Seilzug auch als ASRF 7 mit frequenzgeregeltem Hubmotor lieferbar.

Die Hebezeuge von STAHL CraneSystems decken den Traglastbereich von 500 kg bis 250.000 kg ab. Sie bauen auf einem ausgereiften Baukastensystem auf, das eine wirtschaftliche Produktion auf höchstem Qualitätsniveau ermöglicht. Hinter dem attraktiven Design der Seilzüge von STAHL CraneSystems steckt eine kompakte, robuste Bauweise, die äußerst wartungsarm ist. Alle Seilzüge sind überdurchschnittlich zuverlässig, leistungsstark und langlebig.

Pressemitteilung | Press Release

Auf den ersten Blick kaum vom größeren Bruder zu unterscheiden: Die Unterschiede zwischen AS 7 und ASR 7 liegen im Detail.



Bewährte Bauform: Der ASR 7 überzeugt durch kompakte Maße, Wartungsfreundlichkeit und Langlebigkeit.



Der ASR 7 ist als wirtschaftlicher Standardzug zwischen den Serien SH und AS 7 angesiedelt.



Pressemitteilung | Press Release



Mit dem ASR 7 deckt STAHL CraneSystems den mittleren Traglastbereich mit einem neuen Produkt ab, das durch sein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis großen Zuspruch bei den Kranbauern erfährt.